P R E S S E M I T T E I L U N G

DRK-Blutspende: 1.000 Chancen Leben zu retten – Auftakt zur Lebensrettertour 2013 im Franziskanerkloster Halberstadt

Blutspender sind Lebensretter! Denn viele Patienten in den Krankenhäusern und medizinischen Einrichtungen sind auf Blutpräparate angewiesen, die aus Blutspenden hergestellt werden. Auf über 1.000 Blutspendeterminen des DRK-Blutspendedienst NSTOB kann vom 1. Juli bis zum 2. August bei der Lebensrettertour 2013 jeder die Chance ergreifen, selbst zum Lebensretter zu werden. Der Startschuss für Sachsen-Anhalt fällt dieses Jahr in Halberstadt.

Springe, 26. Juni 2013

Jeder kann zum Lebensretter werden

Gerade die Sommer- und Ferienzeit ist, was das Blutspendeaufkommen betrifft, immer etwas kritisch. Wer denkt im Freibad schon an die Blutspendetermine? Um dem entgegenzuwirken, hat der DRK-Blutspendedienst NSTOB bereits im letzten Jahr im Vorfeld des Weltblutspendertages eine kleine Lebensrettertour durchgeführt. Da diese eine überwältigende Resonanz hatte und alle Beteiligten die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer gelobt haben, wird die Lebensrettertour dieses Mal auf einen ganzen Monat ausgedehnt. Vom 1. Juli bis zum 2. August finden in Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Bremen über 1.000 Blutspendetermine statt. Das sind über 1.000 Chancen, bei denen jeder zum Lebensretter werden kann.

Prominente Botschafter, Gewinnspiel und vieles mehr…

Bei der Lebensrettertour 2013 erwartet die Blutspender auf zahlreichen Blutspendeterminen etwas Besonderes. So werden bei drei Auftakt- und einem Abschlusstermin prominente DRK-Botschafter vor Ort sein. Daneben legen sich die vielen ehrenamtlichen Helfer, ohne die die Durchführung der Blutspendetermine gar nicht möglich wäre, besonders ins Zeug und sorgen vielerorts mit speziellen Aktionen und Leckereien für das leibliche Wohl der Blutspender. Dazu winken beim großen Lebensrettertour-Gewinnspiel neben 350 Einzelpreisen als Hauptpreis zwei Cabrio-Wochenenden.

Kolpingfamilie Halberstadt lädt zum Start der Lebensrettertour, Schirmherr der Veranstaltung ist Prof. Dr. Klaus Begall, Ärztlicher Direktor des Ameos Klinikum St. Salvator Halberstadt

Der Startschuss der Lebensrettertour fällt in Sachsen-Anhalt am 3. Juli um 14 Uhr mit der Auftaktveranstaltung auf dem Gelände des Franziskanerklosters (St. Andreas Kirche) in der Franziskanerstraße 2 in Halberstadt. Dort wird die Band „Suzen´s Garden“ ab 14:00 Uhr ihre Hits zum Besten geben und auch den von „Planet Emily“ komponierten DRK-Song „Dein Film“ präsentieren. Dieser fordert dazu auf, den Stift in die Hand zu nehmen, sein eigenes Drehbuch zu schreiben und durch ehrenamtliches Engagement zum kleinen Helden zu werden. Von 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr kann dann Blut gespendet werden. Für den traditionellen Imbiss nach der Blutspende sorgt die Kolpingfamilie Halberstadt mit Grill und Cocktail-Bar. Neben Prof. Dr. Begall, haben als Vertreter der Politik Halberstadts Oberbürgermeister Andreas Henke und der stellvertretende Landrat Martin Skiebe ihren Besuch angekündigt.

Blutspendedienst der Landesverbände des DRK Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Oldenburg und Bremen gGmbH
31830 Springe
Registergericht: Amtsgericht Hannover
HRB: Abteilung B Nr. 101052

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Horst Horrmann
Geschäftsführer: Bernd Anders
Prof. Dr. Thomas Müller
Sitz der Gesellschaft: Springe
Institute in: Springe, Dessau, Erfurt, Gera, Bremen-Oldenburg

Postanschrift: 31830 Springe
Lieferanschrift: Zentralinstitut Springe
Eldagsener Straße 38
Telefon: (0 50 41) 772-0
Telefax: (0 50 41) 772-334
E-Mail: info@bsd-nstob.de

Dazu der Schirmherr der Veranstaltung, Prof. Dr. Klaus Begall, Ärztlicher Direktor des Ameos Klinikum St. Salvator Halberstadt: „Bei uns im Klinikum sehen wir tagtäglich, wie wichtig die Blutspende für die Versorgung unserer Patienten ist. Durch die verheerende Hochwasserkatastrophe in weiten Teilen Sachsen-Anhalts ist uns allen wieder bewusst geworden, wie schnell man auf die Hilfe anderer angewiesen sein kann. Deshalb müssen wir die Blutspende in die Köpfe vor allem der jungen Leute bringen. Hochwasserbedingt sind auch etliche Blutspendetermine im Land ausgefallen. Daher ist es umso wichtiger, dass mit der Lebensrettertour motiviert wird, Blut zu spenden."

„In den Sommermonaten geht das Blutspendeaufkommen erfahrungsgemäß durch das schöne Wetter und die Urlaubszeit immer zurück. Damit wir auch weiter den Patienten in den Krankenhäusern und medizinischen Einrichtungen die Chance auf Heilung und damit auch die Chance auf Leben bieten können, ist es wichtig, dass wir in der Lage sind, genügend Blutpräparate zur Verfügung zu stellen. Um das zu gewährleisten, sind wir auf die Hilfe der freiwilligen Blutspender und ehrenamtlichen Helfer angewiesen. Leben und Gesundheit sind die größten Geschenke, die wir haben. Mit einer Blutspende kann jeder ohne großen Aufwand selbst zum Lebensretter werden. Das wollen wir auf der Lebensrettertour 2013 noch mal deutlich machen. Aufgrund der hervorragenden Resonanz im letzten Jahr haben wir dieses Jahr beschlossen, die Lebensrettertour auf einen ganzen Monat auszudehnen und mit zahlreichen Aktionen zusätzlich auf die Notwendigkeit der Blutspende hinzuweisen", so Thomas Bischoff, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes NSTOB.

Grundsätzlich kann jeder gesunde Erwachsene ab 18 Jahren Blut spenden. **Blutspenden ab einem Alter von 69 Jahren sind nach individueller Entscheidung der Ärzte des DRK-Blutspendedienst NSTOB auch möglich.** Frauen können 4-mal, Männer sogar 6-mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 8 Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender/innen ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

Detaillierte Informationen zur Blutspende sowie zu den aktuellen Blutspendeterminen sind unter der kostenlosen (aus dem deutschen Festnetz) Service-Hotline 0800 – 11 949 11 oder im Internet unter der Adresse www.blutspende-nstob.de abrufbar.

Verwendung honorarfrei, Beleghinweis erbeten
735 Wörter, 5.419 Zeichen mit Leerzeichen

Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung:

Sie können im Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

http://www.pr4you.de/pressefaecher/drk/index.html

Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Pressemitteilung:

(1) DRK-Blutspendedienst NSTOB

Herr Thomas Bischoff

Blutspendedienst der Landesverbände des DRK Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Oldenburg und Bremen g.G.m.b.H.
Eldagsener Straße 38
D-31830 Springe

Telefon: +49 (0) 5041 7 72 – 273
Fax: +49 (0) 5041 7 72 – 208
E-Mail: thomas.bischoff@bsd-nstob.de
Internet: http://www.blutspende-nstob.de

(2) PR-Agentur PR4YOU

Herr Holger Ballwanz, Herr Marko Homann

PR-Agentur PR4YOU
Schonensche Straße 43
D-13189 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 43 73 43 43
Fax: +49 (0) 30 44 67 73 99
E-Mail: presse@pr4you.de
Internet: http://www.pr4you.de / http://www.pr-agentur-gesundheitswesen.de